

Chakra

Das Wesen ohne Seele

Von abgemeldet

Prolog:

Dunkelheit. Überall war Dunkelheit. Irgendwo von ganz weit weg rief jemand: "Roman!" Das war sein Name. Dachte er jedenfalls, er konnte sich nicht richtig daran erinnern. Generell war alles weg. Es war einfach nur dunkel.

Der Schleier vor seinem Bewusstsein öffnete sich langsam. Noch einmal hörte er seinen Namen: "Roman!" Diesmal war er sich sicher das er so hieß. Aber er war noch nicht bereit zurück ins Leben zukommen. Seine Atmung viel ihm schwer. Leben war doch irgendwie ziemlich anstrengend. Es wäre doch viel leichter wieder zurück in die Dunkelheit zu kriechen.

Leider war es nun schon zu spät, sein Bewusstsein nahm Kontrolle über seinen daliegenden Körper. Unter ihm spürte Roman eine mittelmäßige weiche Matratze und umhüllt war er durch eine Decke. Die Decke kratzte schreckliche an seinen nackten Armen. Der Juckreiz wurde schnell von pochende Schmerzen übertönt. Sein Kopf drohte zu platzen und seine Knochen schrienen schmerzerfüllt. Wie von einem Blitz getroffen schlug er seine Augen auf und fing panisch um sich zu schlagen.

"Roman! Beruhig dich! Alles ist wieder gut!" Hörte er eine männliche Stimme. Die Stimme schien aber selbst nicht wirklich davon überzeugt zu sein.

"Bitte verlassen sie das Zimmer Mister Morgan, wir kümmern uns um Ihren Freund." Sagte eine weitere männliche Stimme.

Diese war ruhiger und hörte sich älter ein. Roman konnte aber nicht mehr nachdenken, die Schmerzen die er nun spürte überrollten ihn vollständig.

Er schrie. Es tat alles so schrecklich weh.

Eine Hand packte ihm an den Arm und er spürte ein ziehen in der Haut. Muss wohl eine Spritze gewesen sein, denn danach umarmte ihm wieder die angenehme Dunkelheit.